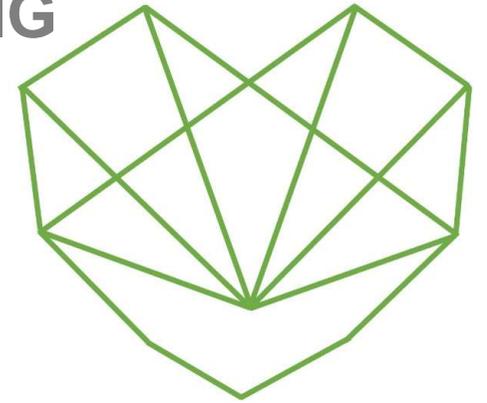


NEUES GYMNASIUM IM HERZEN DER STADT LEIPZIG

SCHULE HAUPTBAHNHOF -WESTSEITE



Herzlich willkommen zum 0. Elternabend!

Aktuelle Informationen: www.gymnasium-hauptbahnhof-westseite.de

Telefonische Erreichbarkeit: 0341 98710001

E-Mail: sekretariat@ghw.lernsax.de -> Herr Lopez (Schulsachbearbeiter)

Schulleitung:

Stefan Weber (s.weber@ghw.lernsax.de)

Kristin Maeker (k.maeker@ghw.lernsax.de)

Elternrat:

Frau Orlovius

elternrat@ghw.lernsax.de

Beratung / Inklusion:

Fr. Bürkmann-Prade

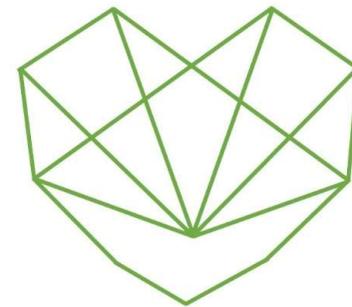
Frau Dastig)

beratung.inklusion@ghw.lernsax.de

Förderverein

Frau Mempel

foerderverein@ghw.lernsax.de





Aktuelle Informationen: www.gymnasium-hauptbahnhof-westseite.de

Telefonische Erreichbarkeit: 0341 98710001

E-Mail: sekretariat@ghw.lernsax.de

-> heutige
Präsentation wird
hochgeladen 😊

(Anlasssachbearbeiter)

Schulleitung:

Stefan Weber (s.weber@ghw.lernsax.de)

Kristin Maeker (k.maeker@ghw.lernsax.de)

Elternrat:

Frau Orlovius

elternrat@ghw.lernsax.de

Beratung / Inklusion:

Fr. Bürkmann-Prade

Frau Dastig)

beratung.inklusion@ghw.lernsax.de

Förderverein

Frau Mempel

foerderverein@ghw.lernsax.de

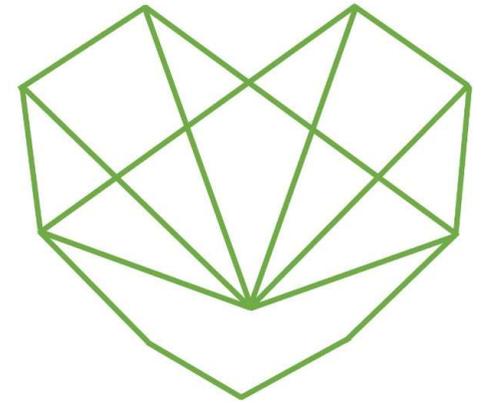
FAQ

„Wie sind die Unterrichtszeiten?“

„Welche Konzeption und Profile hat die Schule?“

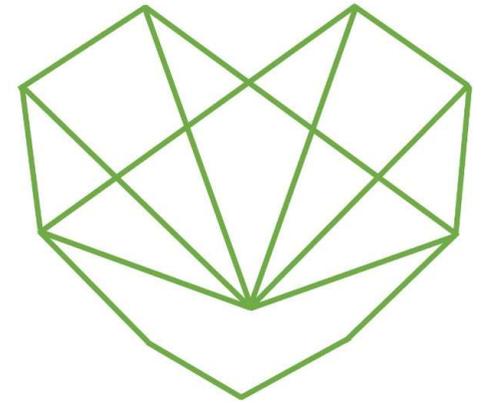
„Wann wird die Klassenbildung bekannt gegeben?“

„Wie geht es weiter im Löwitz-Quartier und wie verläuft der Schulweg?“



Tagesordnungspunkte

- *Einstieg GTA-Tanzen*
- Begrüßung und Vorstellungsrunde
 - *Musikalischer Beitrag Klasse 5b*
- Informationen zu Schließfächern, Essensanbieter, LVB und Bildung und Teilhabe
 - *Beitrag GTA-Tanzen*
- Informationen vom Förderverein, Elternrat sowie zu Beratung und Inklusion
- Allgemeines zur gymnasialen Laufbahn
- Allgemeine Informationen zur Schule
- Schuljahr 2025 / 2026:
 - „Elternmappe“
 - Unterrichtszeiten und Hausordnung
 - Erster Schultag und erste Schulwoche
 - Krankmeldeverfahren
- Schulweg und Löwitz-Quartier
- Fragen / Anliegen / Hinweise





„Vorstellungsrunde“



Musikalischer Beitrag

„Das Raphuhn“ – aufgeführt von Schülerinnen der
Klasse 5b 😊

Leitung: Frau Kwaschik

Externe Partner

Schließfach- anbieter Mietra

Anmeldeformular
und weitere
Informationen in
der Elternmappe

Speiseversorger DLS

Anmeldeformular
und weitere
Informationen in
der Elternmappe.

Antrag auf
Sonderkost bei Hr.
Weber

LVB

Informationen
und Anmelde-
unterlagen am
Informationsstand
außerhalb der
Aula

Bildung und Teilhabe

Weitere
Informationen am
Informationsstand
außerhalb der
Aula

Bildungsticket – Mobilität für 15 EUR pro Monat

- rund um die Uhr gültig, an jedem Tag im Jahr (auch Ferien, Wochenenden und Feiertage) im gesamten sächsischen (!) Teil des MDV (Stadt Leipzig, LK Leipzig und LK Nordsachsen)
- gültig im Nahverkehr (Straßenbahn, Bus, S-Bahn, Regionalexpress/-bahn)
- flexibler Starttermin möglich, auch im laufenden Schuljahr, immer zum 1. des Monats
- Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, anschließend monatlich kündbar
- 15 EUR pro Monat



> Rechtzeitig kümmern: im Kundenportal (online), Kundenzentren oder hier vor Ort!

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Datum, Ort, Verfasser



Leistungen für Bildung und Teilhabe

- Einführung zum 01. Januar 2011
- Verankert im § 28 SGB II
- Reformierung zum 01. August 2019 mit Einführung des Starken-Familien-Gesetzes
- Einführung der Leipziger Bildungskarte zum 01. Januar 2024
- Sieben Leistungsarten
 - Eintägige Schulausflüge
 - Mehrtägige Klassenfahrten
 - Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
 - Schülerbeförderung
 - Lernförderung
 - Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung
 - Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben



Leistungen für Bildung und Teilhabe

Welche Kosten bzw. Bedarfe werden nicht übernommen?

- Schulgeld (Kosten für Privatschulen)
- Hortbeiträge
- Gebühren der Kindertageseinrichtung
- Getränke bei der Mittagsverpflegung, sowie Vesper oder Frühstück
- Taschengeld bei Klassenfahrten oder Ausflügen
- Gesonderter Schulbedarf wie z. B. Taschenrechner, Schulranzen, Computer/Laptop, etc., da der Schulbedarf als Pauschalbetrag gewährt wird.

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Wer hat Anspruch?

Leistungsberechtigt sind Personen, die Bürgergeld nach dem Sozialgesetzbuch II beziehen und

- noch keine 25 Jahre alt sind (Ausnahme: soziale & kulturelle Teilhabe bis zum 18. Lebensjahr)
- eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten oder
- Kind in einer Tageseinrichtung sind
- Kinder bei Pflegeeltern oder Pflegeeinrichtungen (nur Mittagessen gem. SGB VIII)
- (ausgenommen ist der Anspruch auf Schülerbeförderung und Schulbedarf bei Schüler*innen die BAföG oder BAB beziehen)

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Zuständigkeiten in Leipzig

Die Leistungsgewährung erfolgt für leistungsberechtigte Kinder, Schülerinnen und Schüler beziehungsweise junge Erwachsene immer bei der zuständigen Stelle:

- für die Leistungsberechtigten, die nach dem **SGB II Bürgergeld** beziehen, beim **Jobcenter Leipzig**
- für alle anderen Leistungsberechtigten (**Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistung, SGB XII**) beim **Sozialamt** der Stadt Leipzig, Abteilung Wohngeld, Bereich Bildung und Teilhabe

Leistungen für Bildung und Teilhabe



Durch die Bildungskarte werden seit dem 01. Januar 2024 Teile des Bildungs- und Teilhabepaketes einfacher und digital zur Verfügung gestellt. Dies betrifft die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung und die Lernförderung.

Die Karten müssen nicht gesondert beantragt werden. Sie erhalten die Bildungskarte im Zusammenhang mit der Bewilligung der Leistungen für Bildung und Teilhabe. Die Karte ist kostenfrei.

Leistungen für Bildung und Teilhabe

- Dem Caterer oder dem Lernförderanbieter ist die 10-stellige Kartenummer der Bildungskarte, sowie die Dauer des Bewilligungsabschnittes mitzuteilen. Die Abrechnung erfolgt direkt über das BuT-Konto durch den Caterer/Lernförderanbieter
- Im BuT-Konto laden die Anbieter die Rechnungen über eine Excelliste hoch. Die Auszahlung erfolgt durch die Stadt Leipzig
- Alle Anbieter haben die Möglichkeit bis zu 12 Monate rückwirkend Rechnungen hochzuladen. Daher fällt die rückwirkende Kostenübernahme bei Mittagessenabrechnungen direkt an den Kunden durch das Team 533 i. d. R. weg
- Wichtig ist, dass die Bildungskarte immer beim Kind bzw. bei den Eltern verbleibt

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Verfahren im Jobcenter Leipzig

Die Bekundung der Inanspruchnahme erfolgt:

- telefonisch über das Service Center
- formlos
- persönlich
- über Jobcenter.digital oder den Postfachassistenten



Leistungen für Bildung und Teilhabe

benötigte Anlagen

- Anlage BuT 1
mehrtägige Klassenfahrten
- Anlage BuT 2
Schülerbeförderung
- Anlage BuT 3 + Antrag auf Lernförderung
Lernförderung
- Anlage BuT 5
Teilhabe am sozialen & kulturellen Leben
- Teilnahmebestätigung (bei bereits stattgefundenen Fahrten)

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Neues seit 01. Januar 2025

Im Rahmen des Starken-Familien-Gesetzes aus dem Jahr 2018 erfolgt die Bewilligung der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung ab 01. Januar 2025 ohne eine notwendige Antragstellung oder Bekundung einer Inanspruchnahme. Die Kundinnen und Kunden werden in den Bewilligungsbescheiden der Mittagsverpflegung ab dem 01.01.2025 darauf hingewiesen, dass keine gesonderte Antragstellung mehr notwendig ist.

Ausnahme:

ein **Neuantrag** bei Kundinnen und Kunden die bislang keine BuT Leistungen bezogen haben, muss nach wie vor eingereicht werden. Ebenfalls endet die automatische Bewilligung bei Kindern, die das 15. Lebensjahr vollendet haben.

Haben Sie Fragen?

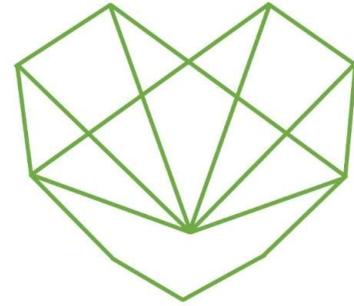




Musikalischer Beitrag

„GTA Tanzen“

Leitung: Oliver & Tina Tanzschule Leipzig



Förderverein

Frau Mempel

foerderverein@ghw.lernsax.de

Elternrat:

Frau Orlovius

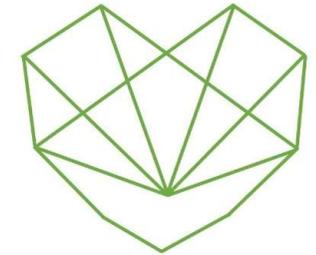
elternrat@ghw.lernsax.de

Beratung / Inklusion:

Fr. Bürkmann-Prade
Frau Dastig)

beratung.inklusion@ghw.lernsax.de

Förderverein GHW seit Nov. 2023



WAS KANNST DU TUN, WENN DU IN DER SCHULE (DAS ERSTE MAL) DEINE PERIODE KRIEGST?

Wenn du in der Schule oder unterwegs deine Periode hast, dann ist das nicht immer angenehm und kann sich gerade beim ersten Mal noch sehr ungewohnt anfühlen. Es ist aber etwas ganz Normales und du bist nicht alleine! Hier ein paar Tipps und Tricks, die dir helfen können:

SEI VORBEREITET!
Hinterleg in deinem Rucksack oder Ranzen ein Periodenset, 2-3 mit sauberen Unterwäsche, Binden und einer Weichebeke.

TRAU DICH!
Du hast Sorge, dass du nicht zur Toilette darfst, weil der Unterricht gerade erst angefangen hat oder noch nicht? Trau dich einfach! Du sagst, dass es dir nicht so geht und die Lehrkraft muss dich in diesem Fall zur Toilette lassen.

GUT ZU WISSEN!
Auf jeden Menstruationszyklus in der Schule gibt es Periodenprodukte. Beim ersten Mal empfiehlt sich eine Probe.

SUCH DIR EINE VERTRAUENSPERSON!
Es kann sich zwar, weil aber auch unangenehm anfühlen. Über diese Personen können sie sprechen. Trau dich, jemandem um Hilfe zu bitten! Deine Klassenlehrerinnen, Vertrauenslehrerinnen oder Beratungslehrerinnen helfen dir gerne.

TRICK IT!
Du bist zu spät aufgefallen, dass du kriegst und du bist frustriert, dass man von außen die Periode nicht sehen kann? Suche dir ein festes Kleidungsstück oder eine Jacke um die Hüfte.

Das Toiletten-Set, das Periodenset und die Sachverständigen



Vorstellung des Elternrats

- ▶ Vertritt und wahrt die Interessen der Elternschaft
- ▶ Wird von der Schulleitung über alle Angelegenheiten informiert, die von allgemeiner Bedeutung sind
- ▶ Entsendet Vertreter:innen in die Schulkonferenz, wo sie im Sinne der Elternmehrheit abstimmen
- ▶ Trifft sich ca. alle 6 Wochen, fördert Dialog und ist Schnittstelle zwischen Eltern und Schule



Vorstellung des Elternrats

- ▶ Eltern können aktiv am Gestaltungsprozess der Schule mitwirken und sollen dabei vertrauensvoll zusammenarbeiten.
- ▶ Der Elternrat kommuniziert transparent über seine Tätigkeiten und sucht stets nach gemeinsamen Lösungen.
- ▶ Der Elternrat ist Ansprechpartner für Eltern, Schüler und Schule, um das Wohl der Kinder zu fördern.
- ▶ **Elternmitwirkung**
 - ▶ Runde Tische
 - ▶ Arbeitskreise
 - ▶ Kreiselternerat
 - ▶ Förderverein

- Kontakt: **Elternrat@ghw.lernsax.de**
- Kreiselternerat: **info@ker-leipzig.de**

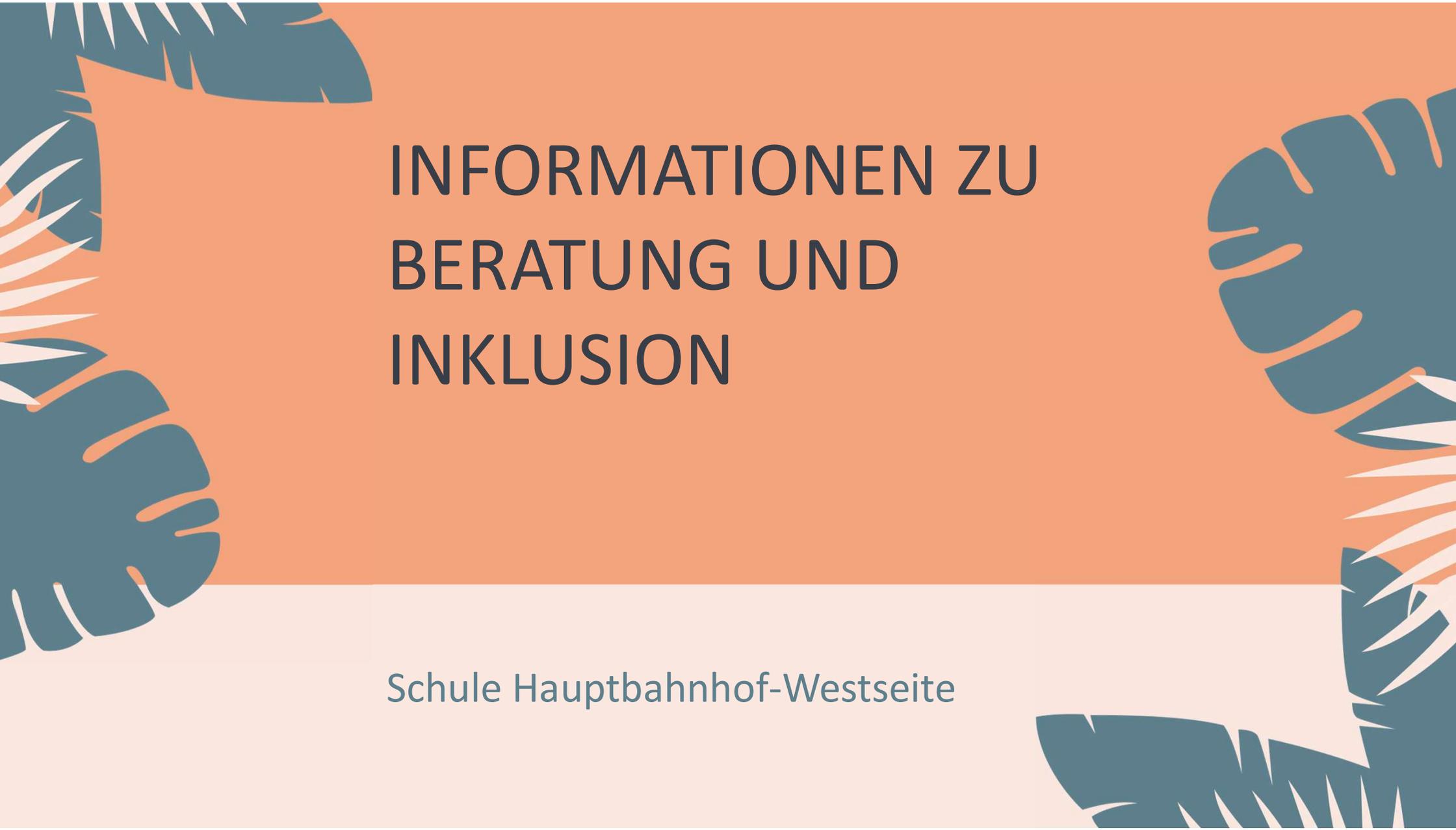


Vorstellung des Elternrats

Angebote zum Schulweg

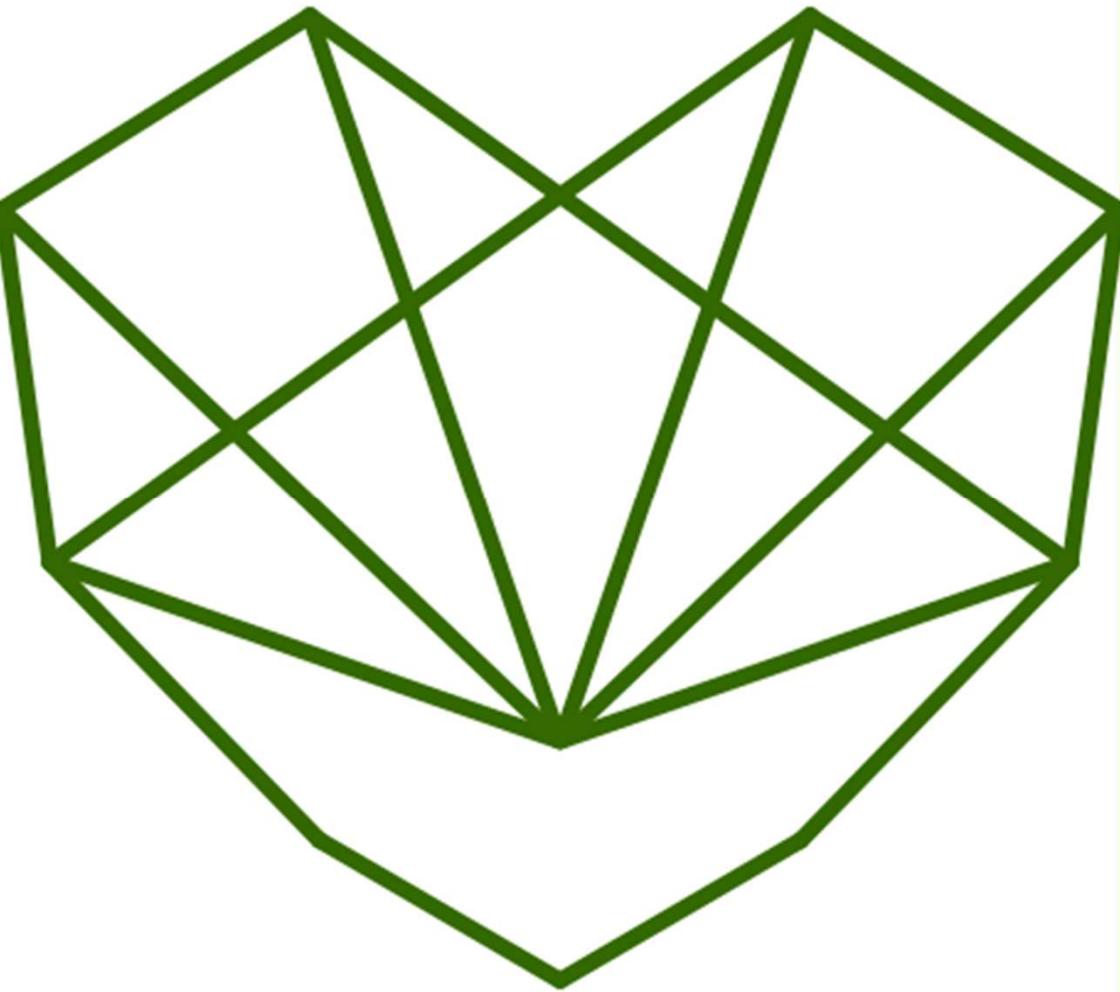
- Am Dienstag, den 05.08. um 17:30 Uhr gemeinsame Begehung des Schulweges, Anmeldung bitte bis 30.07. unter **akschulweg@ghw.lernsax.de**
- Lotsen in der ersten Schulwoche [Treffpunkt 7:30 Uhr an der Büste in der Westhalle]. Wer unterstützen kann bitte bis 30.07. melden unter **elternrat@ghw.lernsax.de**
- An den Haltestellen: ältere Schüler tragen in den ersten Tagen Oberteile mit Schullogo





INFORMATIONEN ZU BERATUNG UND INKLUSION

Schule Hauptbahnhof-Westseite



Beratung und Inklusion

Kontakt bei Unklarheiten:

beratung.inklusion@ghw.lernsax.de



Beratungs-
lehrerin



**Julia
Bürkmann-
Prade**



Aufgaben- felder



- Schullaufbahn-
beratung
- Ereignisbewältigung
- Prävention
- Umgang mit Lern-,
Leistungs- und
Verhaltensauffällig-
keiten

Grundsätze



- Freiwilligkeit
- Verschwiegenheit
- Unabhängigkeit
- Unparteilichkeit

Sprechstunden



dienstags 11:00-11:40 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt



beratung.inklusion@ghw.lernsax.de
j.buerkmann-prade@ghw.lernsax.de

Beratung

Kontakt:

j.buerkmann-prade@ghw.lernsax.de

Inklusions- beauftragte

— ♥ —
Andrea Dastig

Aufgabenfelder

— ♥ —

- Beantragung des Förderbedarfs
- Fragen zu den digitalen Schülerakten
- Übergangmanagement bei/für Schüler und Schülerinnen mit diagnostiziertem Förderbedarf
- Beratung zu den Stütz- und Motivationsmaßnahmen

Grundsätze

- Freiwilligkeit
- Verschwiegenheit
- Unabhängigkeit
- Unparteilichkeit

Sprechzeiten

— ♥ —

nach Vereinbarung

Kontakt

a.dastig@ghw.lernsax.de
beratung.inklusion@ghw.lernsax.de



Inklusion

(ab Antragstellung und nach Diagnostik)

Kontakt:

a.dastig@ghw.lernsax.de



Verfahrensweise

DIE KONTAKT-
AUFNAHME IST
BEIDERSEITIG
MÖGLICH.

WIR FREUEN UNS
AUF EIN
GESPRÄCH!

ANTRÄGE UND
BESCHEIDE
BITTE IMMER
ÜBER DAS
SEKRETARIAT
ABGEBEN.





Zur Beachtung

Bildungsvereinbarungen für Motivations- und Stützmaßnahmen müssen jährlich über das Sekretariat/ SL beantragt werden.

Informationen zu Beratung und Inklusion werden über Lernsax unter "Meine Schule" veröffentlicht.

In einigen Fällen werden Rechtschreibproben mittels der Münsteraner Rechtschreibanalyse erhoben.





Kooperation mit der Uni Leipzig (standardisierte Testungen)

HSP – Erhebung der Rechtschreibkompetenz

ELFE – Erhebung der Lesekompetenz

BASIS MATH – Erhebung der mathematischen Kompetenz



“

Die Pläne werden zunichte, wo man nicht miteinander berät; wo aber viele Ratgeber sind, gelingen sie.

Sprüche 15,22 (Altes Testament)

”

Kommen Sie gern auf uns zu.



SCHULE HAUPTBAHNHOF - WESTSEITE

Schuljahr 2023/2024

Außenstelle der Friedrich-Schiller-Schule

Interimsgebäude: ehemalige Sportoberschule in der Max-Planck-Straße 1-3 in 04105 Leipzig

Gemeinsame Nutzung des Interims mit der 205. Oberschule (neue Außenstelle der Sportoberschule)

Aufnahme von 5 fünften Klassen (103 Schülerinnen und Schüler / 14 ukrainische Kinder)

Seit Schuljahr 2024/2025

Eigenständige Schule

Einzug in das neue Schulgebäude im Löwitz Quartier: Annemarie-Renger-Straße 19 in 04103 Leipzig

Aktuell ca. 260 Kinder

Aufnahme von 5 fünften Klassen im SJ 25/26

SJ 24/25: Klassenstufen 5 und 6

SJ 25/26: Klassenstufen 5, 6 und 7

SCHULE HAUPTBAHNHOF - WESTSEITE

Ab Schuljahr 2025/2026

Nutzung des Schulgebäudes gemeinsam mit der neuen Gemeinschaftsschule „Dösner Weg“ (aktuell im Bau).

Gemeinsame Nutzung ist ca. 2 Jahre geplant.

Die Gemeinschaftsschule wird ihre Räumlichkeiten vorrangig in der 3. Etage des Schulhauses haben.



Der Übergang an das Gymnasium

Übergang: ein großer Schritt für Kinder und Eltern

Ziel heute: Orientierung, Einblick geben

Schullaufbahn am Gymnasium

anspruchsvollster Schulweg im allgemeinbildenden System

Ziel: Abitur nach Jahrgangsstufe 12, Vorbereitung auf das Studium oder anspruchsvolle Berufe

Förderung von:

Allgemeinbildung

Selbständigkeit

Eigenverantwortung

Persönlichkeitsentwicklung

Schullaufbahn am Gymnasium

- Kl. 5 – 6: Orientierungsstufe (Wahl der 2. Fremdsprache; Bildungsempfehlung)
neue Fächer, Lehrer, Methoden
Ziel: Ankommen, Üben von Lernstrategien
- Kl. 7 – 10: Mittelstufe (Profilwahl, Berufsorientierung)
Lernen: systematischer, inhaltlich vertiefter
Besondere Leistungsfeststellung als 1. Prüfungserfahrung

Schullaufbahn am Gymnasium

Jst. 11 und 12:

Oberstufe

eigenständiges Arbeiten in Grund- und Leistungskursen

Nicht alle Wege müssen gradlinig verlaufen. Auch Umwege können zum Ziel führen.

Beratung und individuelle Unterstützung stehen immer zur Verfügung.



Konkrete Veränderungen

Neue und mehr Fächer, neue und mehr Lehrkräfte,
Raumwechsel

Höheres Lerntempo, mehr Eigenverantwortung

Organisation von Hausaufgaben, Tests, Materialien

Entwicklung von Lernstrategien (Fach Lernen lernen, EVA,
Fachunterricht)

Zusammenarbeit Schule - Eltern

Schule und Eltern sind Bildungspartner

Angebote:

Klassenleitung, Fachlehrkräfte

Beratungslehrkräfte

Elternabende, Gespräche

Bitte: Frühzeitig bei Schwierigkeiten melden



Ausblick für Ihr Kind

Neue Fächer, Erfolge und Herausforderungen

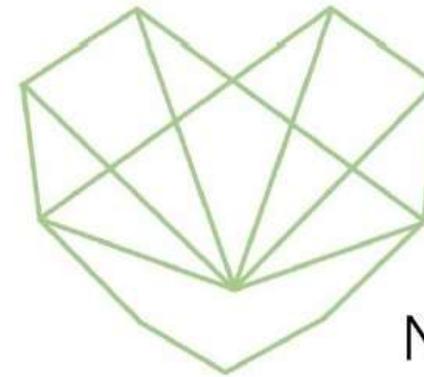
Persönlichkeitsentwicklung

Soziale Erfahrungen (Freunde, Konflikte, Lösungen)

Stärken entdecken und Verantwortung übernehmen

CHANCEN UND ANGEBOTE DES NEUEN GYMNASIUMS

- **Latein, Spanisch** oder **Französisch** als zweite Fremdsprache
- Ganztagsangebote
- Ein attraktives **neues Schulgebäude** mit Sportanlage und neuer Dreifeld-Sporthalle
- Wir wollen eine **aktive Schulgemeinschaft** mit Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern leben und **im Miteinander** die Schule gestalten.
- Wir setzen auf **Bildung für nachhaltige Entwicklung**, um den sozialen, ökonomischen und ökologischen Herausforderungen unserer vernetzten Welt begegnen zu können.
- Wir nutzen **moderne Medien** und üben von Anfang an mit diesen verantwortungsvoll und souverän umzugehen.



DIGITAL
NACHHALTIG
BEGABUNGSFÖRDERLICH

Reform des Bildungssystems

Sachsen plant Schule der Zukunft: Das kommt auf Schüler und Lehrer zu



Artikel anhören • 7 Minuten

LVZ-Online:
16.05.2024

Ist das sächsische Schulsystem noch zeitgemäß? Mit der Strategie zum „Bildungsland 2030“ soll sich in den nächsten Jahren einiges ändern. Die LVZ erklärt die fünf wichtigsten Punkte der Reform für den Freistaat.

Die Lehrpläne

An dieser Stelle wird es die ersten größeren Veränderungen geben. Dem [Vorwurf der überfrachteten Lehrpläne](#) widersprach Piwarz am Donnerstag zwar erneut. Doch die Schule soll insgesamt deutlich praktischer werden, also auf das spätere Leben vorbereiten.

Das heißt unter anderem, dass ab dem Schuljahr 2025/2026 bis zu sechs Unterrichtsstunden pro Woche fächerübergreifend abgehalten und der Stoff auf diese Weise ganzheitlich betrachtet werden soll. Schule soll auch verstärkt nach draußen gehen – etwa in Industrie und Handwerk, in Ausstellungen und auf Exkursionen.

Unterm Strich geht es um [mehr Kompetenzen, Anwendungsorientierung und Lebensbezug](#) – und weniger Faktenwissen. Deshalb werden die Lehrpläne in den nächsten sechs Jahren gründlich überarbeitet. Inwieweit [tatsächlich ausgedünnt wird](#), soll sich zeigen.

Klar ist, dass das Digitale noch viel stärker in den Unterricht integriert wird. Um Lehrkräfte dafür fit zu machen, wird der Freistaat einen speziellen Online-Campus einrichten. Die Lehrgänge werden für alle Lehrerinnen und Lehrer verpflichtend sein.

Ein weiterer Fokus liegt zudem auf dem eigenständigen Lernen der Schülerinnen und Schüler. Für dieses „Lernen des Lernens“ und das daraus resultierende selbstständige Arbeiten sollen Zeit reserviert und Lehrpläne entsprechend verändert werden. Mit einem „Klassenrat“ soll zudem eine Unterrichtsstunde pro Woche im Stundenplan geblockt werden, um mehr Mitbestimmung und Diskussionen zu erreichen.

LVZ-Online:
16.05.2024

Zielstellung

Handlungsempfehlung 2.14.

Für alle Schülerinnen und Schüler sowie Schülergruppen in allen Schularten steht verbindlich wöchentlich fachunterrichtsfreie Zeit (im Umfang von mindestens einer Unterrichtsstunde) zur Verfügung, in der aktuelle Fragen, Konflikte und Probleme besprochen und bearbeitet werden können. Ressourcen für begleitende bzw. verantwortliche Lehrkräfte und für Klassenräte stehen dabei zur Verfügung.

Handlungsempfehlung 4.9.

Der Lehrplan von „Lernen lernen“ (Methodenkompetenz) wird entwickelt. Bevor Schülerinnen und Schüler selbstbestimmte Prozesse für individuelles Lernen nutzen, werden die dazu jeweils nötigen Kompetenzen vermittelt. Diese müssen bereits in den Curricula für junges Alter (Grundschule und Kita) angelegt und stetig weiterentwickelt werden.

Klassenleiterstunden

Lernen lernen mit
schuleigenem Curriculum

Zielstellung

Handlungsempfehlung 1.11.

In allen Schularten werden Konzepte entwickelt, die Schülerinnen und Schüler zum selbstorganisierten Lernen befähigen. Dies beinhaltet auch die Bereitstellung individueller Zeitfenster für selbstbestimmtes und selbstreguliertes Lernen.

EVA – Eigenverantwortliches Arbeiten

- Umwidmung eines Teils der Unterrichtsstunden zum selbstorganisierten Lernen
- Mittel- bis langfristig sollen die Schülerinnen und Schüler einerseits dazu befähigt werden, sich erfolgreich selbst zu organisieren (Planung, Materialien, Durchhaltevermögen...), andererseits aber auch weiterhin dem „normalen“ Unterricht zu folgen.

Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA)

- Start in Klasse 5 mit 3 Fächern
- Zu Beginn nach dem Klassenraumprinzip
- Vorbereitung in „Lernen lernen“

Klasse 5	1. Halbjahr		2. Halbjahr	
			Deutsch	1 Stunde
			Biologie	1 Stunde
			Englisch	1 Stunde

1-2 Unterrichtsblöcke pro Woche



Nähere Informationen zum
Schulkonzept etc. erhalten Sie im
Rahmen des 1. Elternabends im
neuen Schuljahr.

Start in die 5. Klasse

Willkommenstage

Klassenfahrt

Klassenleiterstunde

Willkommensfest

Patenschülerinnen
und -schüler

Lernen lernen



„Elternmappe“

Abgabe der Belehrung, Erklärung und Einwilligungen
bitte bis **04.07.2025** im Sekretariat oder Briefkasten der
Schule.

Unterrichtszeiten

Gültig ab: 01.08.2025

Stunde	Zeit	
1/2	08:00 – 09:20	
	20 min Pause	
3/4	9:40 – 11:00	
Megablock 5/6	11:00 – 13:20	
	5/6	7/8
	11:00 – 11:40 Essen	10 min Pause
	11:40 – 13:10 Mittagsband	11:10 – 12:40 Mittagsband
	10 min Pause	12:40 – 13:20 Essen
7/8	13:20 – 14:40	
	10 min Pause	
9/10	14:50 – 16:10	

Möglichkeit Aufteilung des Mittagsbandes in zwei Einzelstunden z.B.
11.40 – 12.25 Uhr & 12.25 – 13.10 Uhr
oder als Block mit integrierter Pause

Hausordnung

„Die Schule ist ein Ort des Lernens, der Begegnung und der Gemeinschaft. Wir wollen eine Schulkultur schaffen, die von Wertschätzung, Respekt und Vielfalt geprägt ist. Wir fördern die individuellen Stärken und Interessen unserer Schülerinnen und Schüler und unterstützen sie in ihrer persönlichen und fachlichen Entwicklung. Digitale Medien und Technologien nutzen wir als Werkzeuge für das Lernen und die Kommunikation. Wir achten auf die Umwelt und die Ressourcen und handeln nachhaltig und zukunftsorientiert.“

Um das Zusammenleben und Lernen an unserer Schule für alle zu ermöglichen, halten wir uns an folgende Regeln.

(D) Pausen

1. Wir suchen rechtzeitig den nächsten Unterrichtsraum auf.
2. **Generell nutzen die Schülerinnen und Schüler in den 20-minütigen Pausen den Schulhof.**
3. **Während der Mittagspause ist der Aufenthalt sowohl auf dem Schulhof als auch in ausgewählten Bereichen des Schulgebäudes möglich. Dies wird durch eine Extra-Regelung bestimmt.**
4. Beim Aufenthalt auf dem Schulhof achten wir darauf, niemanden zu verletzen und zu stören. Zum gegenseitigen Schutz unterlassen wir das Werfen von Schneebällen und anderen Gegenständen. Zudem nutzen wir nur weiche Softbälle auf dem Hof.
5. Die Nutzung der Sportanlagen während der Pausen wird durch eine Extra-Regelung bestimmt.
6. Bei schlechten Witterungsbedingungen wird durch ein besonderes Klingelzeichen die Hauspause angezeigt.

(E) Nutzung digitaler Geräte

- 1. Wir verzichten auf die Nutzung eigener digitaler Endgeräte auf dem Schulgelände, mit Ausnahme der Informationsbeschaffung nach Zustimmung der Fachlehrerin oder des Fachlehrers.**
2. Da wir diese nicht benötigen, lassen wir unsere digitalen Endgeräte im ausgeschalteten Zustand in der Schultasche.
3. Das Fotografieren bzw. Filmen von Personen oder das Aufzeichnen des nicht öffentlich gesprochenen Wortes auf dem Schulgelände ist ein Straftatbestand und wird daher von allen Schulbeteiligten unterlassen.

Schuljahr 2025 / 2026

11. – 15. August 2024	Einführungs- / Kennenlerntage
28. / 29. August 2025	Termin Fotograf – im Anschluss Ausstellung eines Schülers ausweises
27. – 30. April 2026	Klassenstufenfahrt voraussichtlich KIEZ Querxenland
26. Mai 2026	Frei beweglicher Ferientag

The top left of the slide features three overlapping, semi-transparent grey shapes: a rounded rectangle, a larger irregular shape, and a smaller trapezoidal shape.

Erste Schulwoche

- Erster Schultag 11.08.2025: 8 Uhr Treff auf dem Schulhof des Ende: 12.30 Uhr
- 12. – 15.08.2025: Schulschluss: 13.30 Uhr
- Kennenlernen der Schule, Lehrkräfte, Klassenpaten...
- Materialliste in der „Elternmappe“ / Lieblingsgegenstand am ersten Schultag



Krankmeldung

Rufen Sie bitte bis 8 Uhr im Sekretariat der Schule an oder schreiben vorzugsweise eine E-Mail an das Sekretariat.

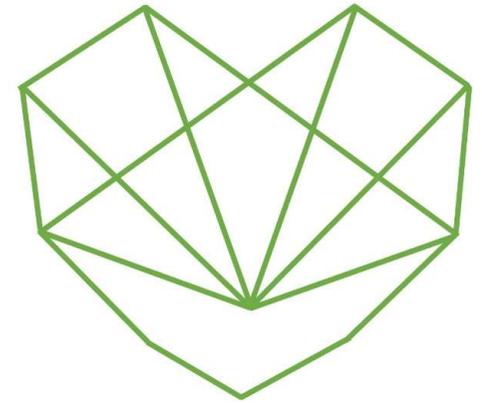
FAQ

„Wie sind die Unterrichtszeiten?“

„Welche Konzeption und Profile hat die Schule?“

„Wann wird die Klassenbildung bekannt gegeben?“

„Wie geht es weiter im Löwitz-Quartier und wie verläuft der Schulweg?“



Schulweg



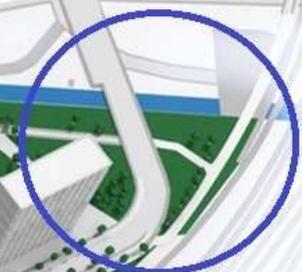
Visualisierung:
Bloomimages



Nahverkehrsanbindung

NEUE STRASSENAMEN

Freigabe der Zuwegung:
Termin noch nicht
bekannt.



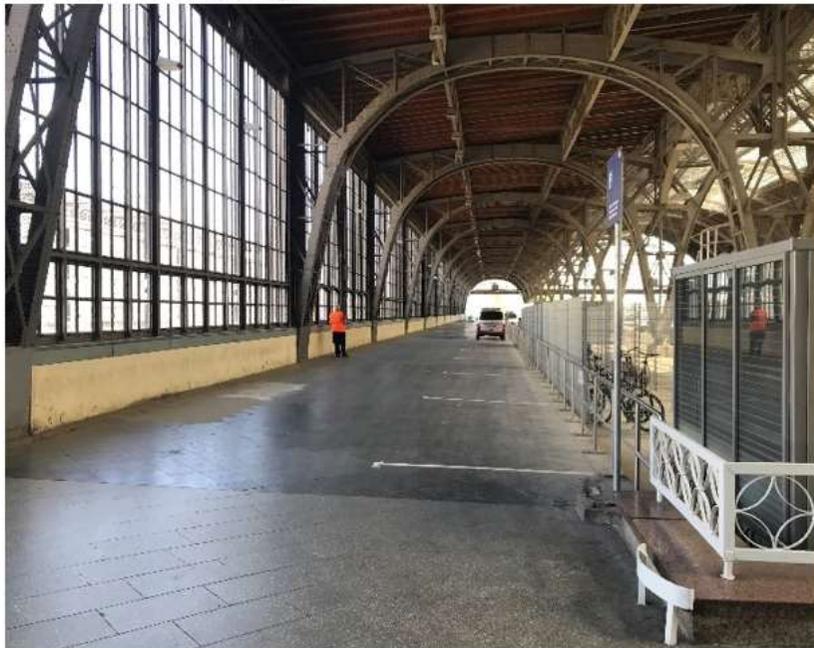
Nordeingang
(erst ab Ende 2025
nutzbar)

Schulweg entlang der Preußenseite

2. Der Schulweg entlang der „Langen 1“

Der Schulweg, den unsere Schülerinnen und Schüler überwiegend nutzen, ist der Weg entlang der „Langen 1“. Die Kinder laufen im Bahnhof auf dem ehemaligen Bahnsteig 1 nach hinten und gelangen von da aus auf die Straße „Preußenseite“. Neben dem Vorteil der Videoüberwachung kommen sie auch direkt an dem Revier der Bundespolizei vorbei.

Der alte Bahnsteig 1:



Ausgang des Bahnhofs vom Bahnsteig 1:



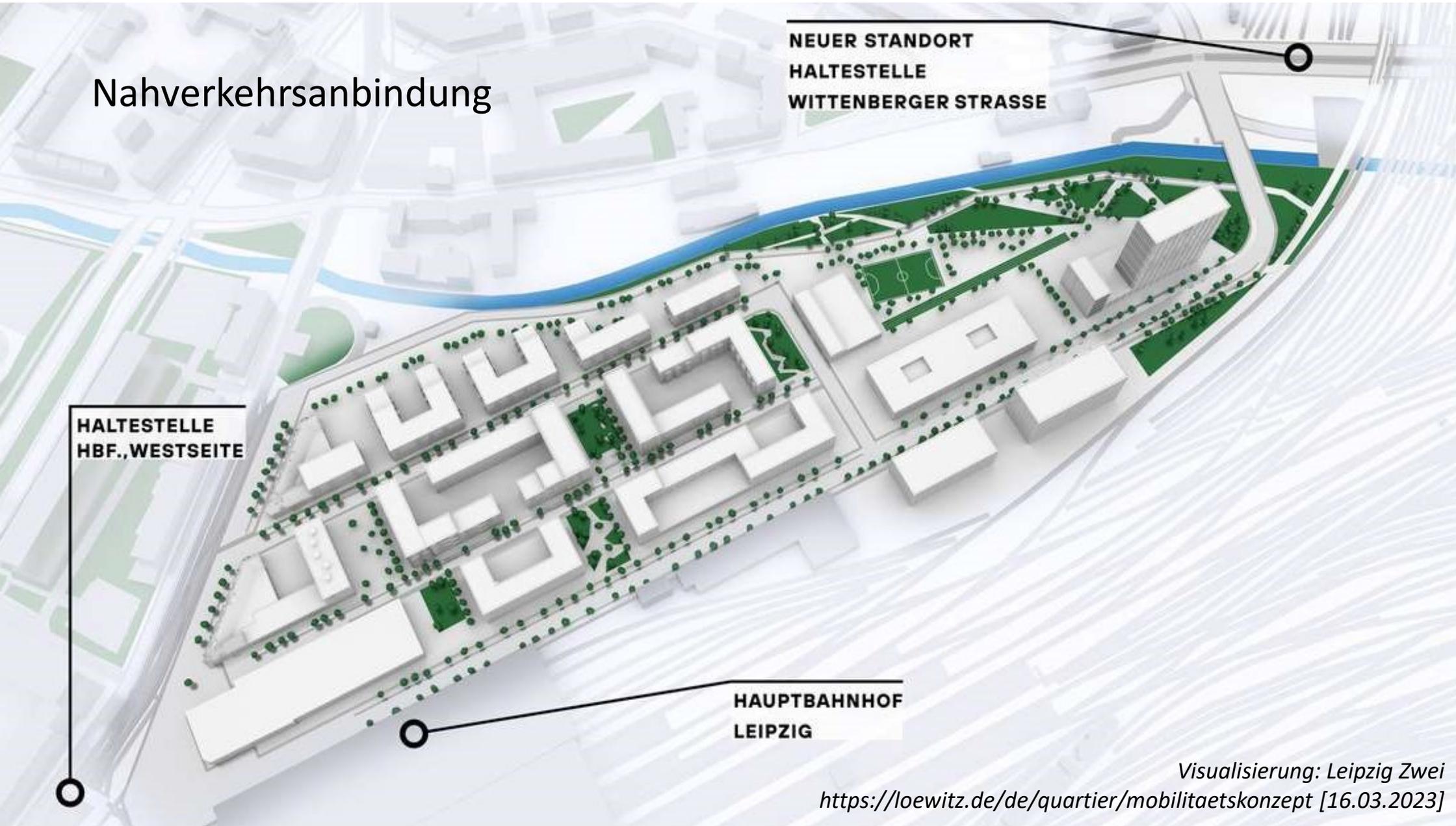
Nahverkehrsanbindung

NEUER STANDORT
HALTESTELLE
WITTENBERGER STRASSE

HALTESTELLE
HBF., WESTSEITE

HAUPTBAHNHOF
LEIPZIG

Visualisierung: Leipzig Zwei
<https://loewitz.de/de/quartier/mobilitaetskonzept> [16.03.2023]







Umgang mit obdachlosen und wohnungslosen Menschen

in der Ökumenischen
Bahnhofsmission Leipzig



Caritasverband
Leipzig e.V.



